Niederschrift
über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung
der Gemeinde Jesberg
am Montag, den 26. Oktober 2026, um 20.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Reptich

Anwesend waren:
Aubel, Marius
Kessler, Katharina
Knauff, Ulrike
Kupetz, Torsten
Lasdautzky, Markus
Lengemann, Arne
von Loewenstein zu Loewenstein, Caspar-Friedrich
Ochs, Peter
Priester, André
von Kortzfleisch, Magnus
Wetzlar, Markus
Wölk, Kai
Würtele, Christian

Es fehlten entschuldigt:
Lukasch, Martin
Weinberger, Christiane

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:
Manz, Heiko
Wetzlar, Klaus
Abraham, Horst
Helwig, Andreas
Koch, Robert
Messirek, Norbert
Stengler, Bernd

Schriftführerin:
Moor, Alanna

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung André Priester eröffnete die Sitzung um 20:08 Uhr und stellte die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung lagen nicht vor. Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Er begrüßte den Bürgermeister, die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Zuhörer sowie Frau Brandau von der örtlichen Presse.

Der Tagesordnungspunkt 7 wurde vorgezogen, damit Frau Weller vom Ingenieurbüro Oppermann im Anschluss an die Vorstellung des Tagesordnungspunktes die Sitzung verlassen kann.

TOP 7 Leitungserneuerungen vom Tiefbrunnen Elnrode-Strang bis zum Hochbehälter Elnrode-Strang

Frau Weller vom Ingenieurbüro Oppermann erläuterte die aktuelle Planung zur Leitungserneuerung und veranschaulichte diese anhand entsprechender Planunterlagen. Dabei stellte sie die verschiedenen möglichen Ausführungsvarianten vor und ging ausführlich auf deren jeweilige Vor- und Nachteile sowie die voraussichtlichen Auswirkungen auf die Kosten ein. Die im Anschluss gestellten Fragen wurden von ihr umfassend beantwortet.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt die Ausschreibung der Arbeiten im Spülbohrverfahren gemäß Entwurf des Ingenieurbüros Oppermann, verfahrensoffene Nebenangebote werden zugelassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 1 Antrag Bündnis 90/ Die Grünen Jesberg Antrag zur Prüfung und Vorbereitung der Einrichtung eines Jugendbeirates bzw. Jugendrates in der Gemeinde Jesberg

Herr Magnus von Kortzfleisch erläuterte den Antrag zur Einrichtung eines Jugendbeirates bzw. Jugendrates in der Gemeinde Jesberg.

Beschluss:
Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Möglichkeiten zur Einrichtung eines Jugendbeirates beziehungsweise Jugendrates in der Gemeinde Jesberg zu prüfen.
Die am 21.08.2026 stattgefundene Jugendversammlung hat gezeigt, dass bei den Jugendlichen Interesse besteht, sich aktiv in die Belange der Gemeinde einzubringen. Dieser Wunsch nach Beteiligung sollte aufgegriffen und in eine dauerhafte Möglichkeit zur Mitwirkung überführt werden. Hierfür könnte die Einrichtung eines Jugendbeirates beziehungsweise Jugendrates einen geeigneten Rahmen bieten.
Die Ergebnisse der Jugendversammlung sollen in die weiteren Überlegungen zur Ausgestaltung einer dauerhaften Jugendvertretung einbezogen werden.
Der Gemeindevorstand wird beauftragt, auf Grundlage der Ergebnisse der Jugendversammlung sowie unter Berücksichtigung bewährter Modelle anderer hessischer Kommunen einen Vorschlag für die mögliche Einrichtung und Ausgestaltung eines Jugendbeirates beziehungsweise Jugendrates zu erarbeiten.
Dabei sollen insbesondere Fragen zur Zusammensetzung, Wahl beziehungsweise Benennung der Mitglieder, zu den Aufgaben und Rechten des Gremiums sowie zu dessen Einbindung in die gemeindlichen Entscheidungs- und Beratungsprozesse betrachtet werden.
Der Gemeindevertretung ist das Ergebnis der Prüfung einschließlich eines möglichen Umsetzungsvorschlags zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 2 Vorstellung eines neuen Transparenzmoduls in Verbindung mit §28 GemHVO

Herr Bürgermeister Heiko Manz stellt das neue Transparenzmodul der Gemeinde Jesberg vor, erläutert dessen Hintergründe und veranschaulicht die Anwendung.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt die Einführung der durch die Verwaltung entwickelten digitalen Anwendungen zur Darstellung des gemeindlichen Haushaltsplans sowie zur Erstellung regelmäßiger Haushaltsberichte.
Die digitale Haushaltsdarstellung soll künftig im Rahmen der Veröffentlichung des jeweiligen Haushaltsplans auf der gemeindlichen Homepage öffentlich zugänglich gemacht werden.
Darüber hinaus wird beschlossen, den Mitgliedern der gemeindlichen Gremien quartalsweise einen digital erstellten Haushaltsbericht über den Stand des Haushaltsvollzugs zur Verfügung zu stellen. Dieser soll sowohl in PDF-Form als auch über eine zugangsgeschützte digitale Darstellung abrufbar sein.
Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die hierfür erforderlichen technischen und organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, eine geeignete Einbindung in die gemeindliche Homepage beziehungsweise das Ratsinformationssystem zu prüfen und die regelmäßige Bereitstellung der Haushaltsberichte unter Berücksichtigung der Anforderungen des § 28 GemHVO sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 3 13. Änderung der Gebührensatzung KiTa

Herr Bürgermeister Heiko Manz stellt die vorgesehenen Änderungen der Gebührensatzung für die Kindertagesstätte vor und erläutert die wesentlichen Anpassungen.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt die 13. Änderung der Gebührensatzung über die Betreuung von Kindern in der Kindertagesstätte der Gemeinde Jesberg mit Wirkung zum 1. Januar 2027.

Hinsichtlich der bisherigen Regelung zur Aufrundung der durch die jährliche prozentuale Gebührenanpassung entstehenden Zuzahlungsbeträge wird folgende Festlegung getroffen:

Beibehaltung der Aufrundung: Die bisherige Regelung zur Aufrundung der Zuzahlungsbeträge auf volle Euro wird beibehalten. Die Gebührentabelle ist zukünftig entsprechend auszugestalten.

Bezüglich der Hauswirtschaftspauschale soll ergänzend mit aufgenommen werden: „Anstatt pro Kind pauschal 5€, sind für Geschwisterkinder gemeinsam 5€ zu zahlen.“

Darüber hinaus beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung der Satzung über die Bildung und Aufgaben von Elternversammlung und Elternbeirat für den Kindergarten der Gemeinde Jesberg in der vorgelegten Fassung mit Wirkung zum 1. Januar 2027.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Satzungsänderungen unter Berücksichtigung der getroffenen Entscheidung auszufertigen und öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Gebührensatzung für den Campingplatz „Kellerwald“

Die vorgesehenen Änderungen der Gebührensatzung für den Campingplatz „Kellerwald“ wurden von Herrn Bürgermeister Heiko Manz erläutert.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt die Neufassung der Gebührenordnung für den Campingplatz „Kellerwald“ der Gemeinde Jesberg in der vorgelegten Fassung mit Wirkung zum 1. April 2027.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 5 2. Änderungssatzung zur Hebesatzsatzung ab 2027

Herr Bürgermeister Heiko Manz erläutert die sich nach dem aktuellen Kenntnisstand für 2027 ergebende zusätzliche finanzielle Belastung gegenüber der bisherigen Planung. Diese Belastung sei bereits erkennbar und bestehe unabhängig von der konkreten Haushaltsplanung und einer möglichen zukünftigen Anpassung der Nivellierungshebesätze des Landes.

Die Fraktionen bringen ihre jeweiligen Standpunkte ein und legen ihre Sichtweisen zum Sachverhalt dar.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Hebesatzsatzung der Gemeinde Jesberg.

Die Hebesätze werden mit Wirkung zum 01.01.2027 wie folgt festgesetzt:

Steuerart	Hebesatz
Grundsteuer A	400 %
Grundsteuer B	400 %

Die übrigen Regelungen der Hebesatzsatzung bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis: 9 x „Ja“
4 x „Nein“ (Torsten Kupetz, Caspar von Loewenstein zu Loewenstein, Peter Ochs, Arne Lengemann – auf Wunsch namentlich aufgeführt)

TOP 6 Zuordnung Inanspruchnahme der Mittel aus der Investitionsoffensive Hessen (Hessisches Infrastrukturfördergesetz)

Herr Bürgermeister Heiko Manz erläutert die angedachte Zuordnung der Inanspruchnahme der Mittel aus der Investitionsoffensive Hessen. Ziel des Programms ist es, die kommunale Investitionstätigkeit zu stärken, bestehende Infrastruktur zu erhalten und zu modernisieren sowie notwendige Investitionen in die Zukunftsfähigkeit der Städte und Gemeinden zu ermöglichen.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt die Anmeldung folgender Investitionen aus Mitteln der Investitionsoffensive Hessen:

- Erneuerung Kindertagesstätte 300.000 €
- Erneuerung Wasserleitung Elnrode 452.000 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 8 Mitteilungen

- Bürgermeister Heiko Manz bedankt sich herzlich beim Förderverein des Schwimmbads für die Durchführung der Einwinterungsarbeiten. Dieses ehrenamtliche Engagement ist eine große Unterstützung für die Gemeinde und wird sehr geschätzt.
- Die Feuerwehr Elnrode-Strang hat mit der Ausrichtung der Veranstaltung der Alters- und Ehrenabteilung für einen schönen und gelungenen Rahmen gesorgt. Bürgermeister Heiko Manz spricht hierfür seinen herzlichen Dank aus und würdigt das Engagement aller Beteiligten.

- Die Bauarbeiten an der neuen Fahrzeughalle schreiten weiter voran. Bürgermeister Heiko Manz bedankt sich ausdrücklich bei der Familie Schomberg dafür, dass sie das Feuerwehrfahrzeug über einen längeren Zeitraum untergestellt und damit die Gemeinde tatkräftig unterstützt hat.

- Der Seniorennachmittag am 26.10.2026 war mit über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut besucht und ein voller Erfolg. Bürgermeister Heiko Manz bedankt sich herzlich bei der Kirchengemeinde, Pfarrer Keller sowie dem Nachbarschaftsnetzwerk für die Organisation und Ausrichtung der Veranstaltung und das große Engagement.

- Bürgermeister Heiko Manz teilt mit, dass Die Sanierungsarbeiten an der Außenseite der Kirche mittlerweile abgeschlossen sind. Als nächster Schritt soll nun auch der Innenraum der Kirche saniert werden. Hierfür wurde ein Kirchenerhaltungsfonds eingerichtet: Jede Spende, die bis zum 28.12.2026 eingeht, wird verdoppelt. Wer Fragen zur geplanten Sanierung oder zu den Spendenmöglichkeiten hat, kann sich direkt an Pfarrer Keller wenden.

- Bürgermeister Heiko Manz lädt alle Familien herzlich zum Familientag am 31.10.2026 in die Bücherei im Schlösschen ein. Neben der Möglichkeit, die Bücherei zu entdecken, erwartet die kleinen Besucherinnen und Besucher ein Bilderbuchkino.

- Bürgermeister Heiko Manz lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Teilnahme an der Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am 15.11.2026 ein. Er würde sich über eine rege Teilnahme aus der Bevölkerung sehr freuen.

- Zur Halloweenparty am 01.11.2026 in der Kellerwaldhalle sind alle kleinen und großen Halloween-Fans herzlich eingeladen. Bürgermeister Heiko Manz freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

- Am 08.11.2026 findet die Landratswahl statt. Bürgermeister Heiko Manz ruft alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger dazu auf, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und mit ihrer Stimme die demokratische Mitbestimmung zu stärken.

Ende der Sitzung: 22:02 Uhr

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin